

# Erster Ausbildungsabschnitt zum Übungsleiter Trainer C Breitensport mit C-Lizenz

## Theorielehrgang

Die theoretische Ausbildung ist die Grundlage für das Verständnis der komplexen Zusammenhänge der alpinen Skitechnik und –Methodik. Um auf dem weiteren Ausbildungsweg den Schwerpunkt auf die praktischen Elemente legen zu können, wird ein großer Teil bereits hier abgehalten.

## Sichtung

Bei der Sichtung wird den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, ihren momentanen Leistungsstand einzuordnen und die für eine Lehrtätigkeit wichtigen Fähigkeiten kennenzulernen, zu erweitern bzw. auf den Skisport zu spezifizieren. „Kennenlernen – Verstehen – Trainieren“ ist das Motto der Sichtung, auch im Hinblick auf die Prüfung beim Schneelehrgang.

## Praxislehrgang I

Beim Praxislehrgang I werden skitechnische Voraussetzungen bzw. die Grundmerkmale des Skisports geschult und geprüft. Im Mittelpunkt stehen die Themen „angepasste Körperposition“ und die Möglichkeiten des „Belastens“.

## Praxislehrgang II

Der Praxislehrgang II beinhaltet den Anfängerunterricht mit einem Weg zum parallelen Kurvenfahren. Das „Handwerkszeug“ für den DSV-Übungsleiter, um einen erfolgreichen Unterricht - von den ersten Schritten mit Skiern über erste Richtungsänderungen bis zum parallelen Kurvenfahren - abzuhalten.

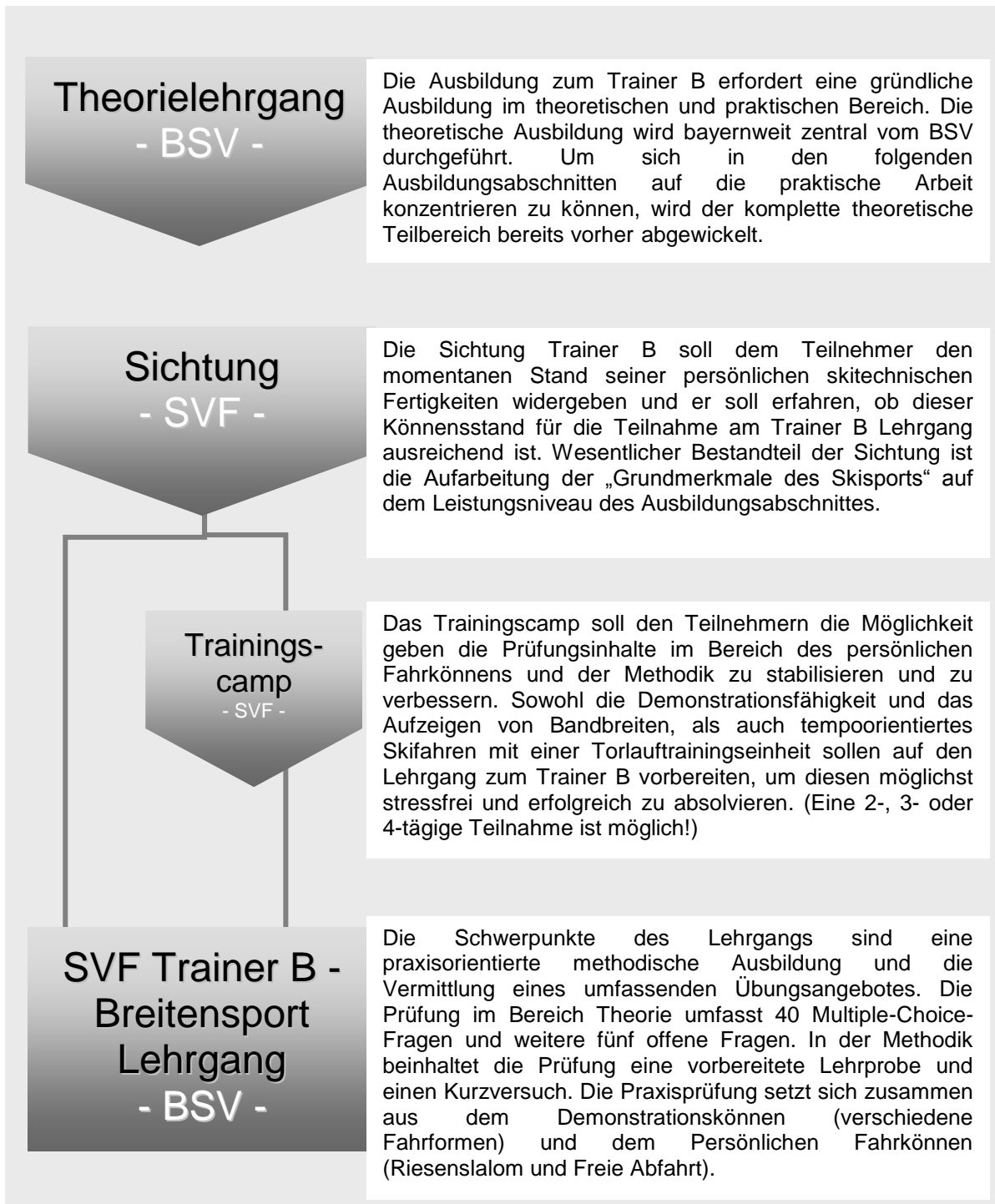
## Trainings- camp

Das Trainingscamp soll den Teilnehmern die Möglichkeit geben, die Prüfungsinhalte im Bereich des persönlichen Fahrkönnens und der Methodik zu stabilisieren und zu verbessern. Sowohl die Demonstrationsfähigkeit und das Aufzeigen von Bandbreiten, als auch tempoorientiertes Skifahren mit einer Torlauftrainingseinheit sollen auf den Schneelehrgang vorbereiten, um diesen möglichst stressfrei und erfolgreich zu absolvieren. (Eine 2-, 3- oder 4tägige Teilnahme ist möglich!)

## Schneelehrgang

Beim Schneelehrgang werden die Ausbildungsinhalte zum DSV-Übungsleiter vervollständigt und vertieft. Die Inhalte und die abschließende Prüfung erfolgen gemäß den „BSV Ausbildungsinhalten und Prüfungsrichtlinien“

## Zweiter Ausbildungsabschnitt zum DSV-Trainer B Breitensport



Der **DSV-Trainer B** erfüllt vielfältige Aufgaben. Er wird zur Durchführung von Anfänger- und Fortgeschrittenenunterricht für Kinder und Erwachsene ausgebildet. Zu seinen Aufgaben gehört, die Vereinsmitglieder sportartspezifisch und auch ganzjährig im allgemein sportlichen Bereich zu betreuen und sie zu einer aktiven Mitgestaltung am Vereinsleben anzuregen. Außerdem soll er Vereins- und DSV-Skisschulmaßnahmen organisieren, Vereinsmitgliedern als Ratgeber dienen und diesen richtiges skisportliches Handeln (Ausrüstung, Skisport und Gesundheit, Skirecht, richtiges Handeln in winterlicher Natur) vermitteln sowie Skischüler unterrichten und führen.